

Presse-Information

"Nacht der Lexika" in der Berlin-Brandenburgischen Akademie der Wissenschaften

Festveranstaltung zur Fertigstellung der 36 Textbände der „Theologische Realenzyklopädie“ (TRE)

Berlin, 19.09.2005

Die „Theologische Realenzyklopädie“ (TRE) aus dem Verlag Walter de Gruyter ist das größte deutschsprachige Buchprojekt in Theologie und Religionswissenschaft im Ausgang des 20. Jahrhunderts. Die abgeschlossene Edition der Textbände wird in einer „Nacht der Lexika“ am 19. September 2005 in der Berlin-Brandenburgischen Akademie der Wissenschaften gefeiert.

Festredner der Veranstaltung im Rahmen des XII. Internationalen Theologenkongresses ist Prof. Dr. Rudolf Smend, Professor em. für Alttestamentliche Wissenschaften, Göttingen, der die editorische Großleistung mit seinem Vortrag „Die Theologie im Spiegel ihrer Lexika“ würdigen wird.

Ebenfalls gefeiert wird die vierte Auflage der „Religion in Geschichte und Gegenwart“, ein 8-bändiges Nachschlagewerk aus dem Verlag Mohr Siebeck.

Die TRE repräsentiert seit Beginn ihres Erscheinens 1976 den Wissensstand der theologischen Forschung im Ganzen. Mehr als eine Generation von Wissenschaftlerinnen und Wissenschaftlern haben an ihr mitgearbeitet und in mehr als 2.500, oft monografieartigen Artikeln auf höchstem fachwissenschaftlichem Niveau das einzigartige, international ausgerichtete Nachschlagewerk zu einem Dokument der Wissenschaftsgeschichte gemacht.

Die Nutzer finden zentrale theologische Stichwörter (Abendmahl, Glaube, Ostern, Sünde, Taufe), ethische Themen (Schwangerschaftsabbruch, Sexualität, Todesstrafe), historische Ereignisse (Kreuzzüge, Nationalsozialismus, Reformation) und Personen (von Abraham, Adam und Eva über Martin Luther, Maria, Friedrich Nietzsche zu Teresa von Avila und Ulrich Zwingli), aber auch religionshistorische Überblicke zu allen Regionen der Welt oder religionswissenschaftliche (New Age, Sibirische Religionen, Wiedergeburt) sowie rezeptionsgeschichtliche Stichwörter (Pflanzensymbolik, Literatur und Religion, Bildende Künste).

Die Theologische Realenzyklopädie ist zu einem Standardwerk für die Theologie und benachbarte geisteswissenschaftliche Disziplinen geworden. Dies ist auch daran abzulesen, dass die in der TRE verwendeten Abkürzungen für theologische Zeitschriften und Buchreihen nicht nur im deutschsprachigen Raum zum dominierenden Vorbild avancierten.

Kontakt:

Ulrike Lippe
Presse- und Öffentlichkeitsarbeit
030-26005-153

Ulrike.Lippe@degruyter.com

Walter de Gruyter GmbH & Co. KG: Der über 250-jährige, unabhängige Wissenschaftsverlag mit Stammsitz in Berlin, publiziert jährlich ca. 250 neue Titel auf den Gebieten Geisteswissenschaften, Medizin, Naturwissenschaften und Rechtswissenschaft, die Hälfte davon in englischer Sprache, ca. 60 Fachzeitschriften sowie digitale Medien. www.degruyter.de